

Noah und die coole Arche



Bisheriger Stand Besetzung & Cast

Noah: Jakob
Sara: Klara
Sprecher: MA
Familie: 3 Söhne plus Frauen
Laura B, Emilia B

Vakant: Schiffsbauer, Reporter, Giraffe, Löwe, Vogel, Schlange, Katze, Elefant... Tiere aller Couleur

Band: Nick plus Schulband

Instrumente:

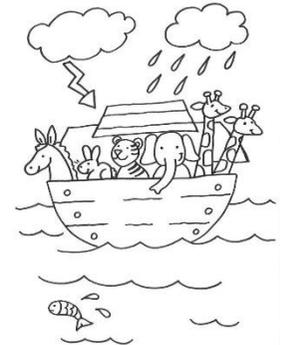
Klara: Klarinette, Flöte, Klavier
Leo: Posaune
Jakob: Trompete
Laura B: Geige
Emma: Geige
Emilia B: Theater, Chor

Teilnehmer*innen: 17

Jakob, Klara, Lea, Lena, Mariella, Leonard, Emilia B, Laura B, Jasmin, Laura S, Rosa, Lucy, Paula, Stella, Noel, Benjamin, Maximilian, Elisa

MA

Julia S: Querflöte, Tanzen, Singen; Julia, Sophia, Nick, Lea...





1 - Noah ist ein cooler Held

Intro: Cool – Cool – Cool // Cool – Cool – Supercool
Cool – Cool – Cool - // Cool - Supercool

Refrain:

Noah ist ein cooler Held
weil er weiß, was wirklich zählt
Noah ist ein cooler Held, weil er weiß, was Gott gefällt

Auch wenn man ihn für seltsam hält,
ist er doch von Gott auserwählt
Und deshalb – ist Noah, ein echt cooler Held

1. Er baut eine Arche auf dem trockenen Land
und der Bauplan ist ihm völlig unbekannt.
Denn Gott hat gesagt: „Bau nen riesigen Kahn,
und ich sorg schon dafür, dass er schwimmen kann

Refrain

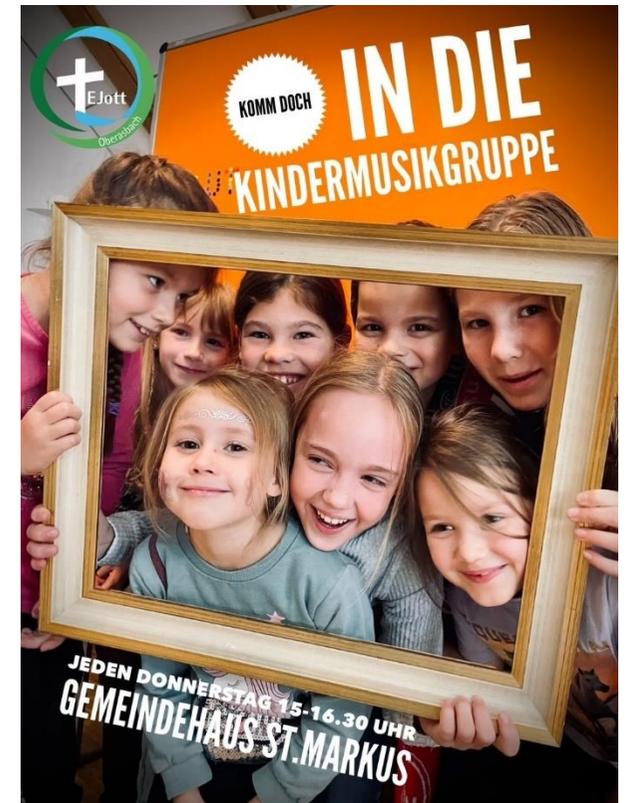
2. Und dann kommen Tiere, immer jeweils ein Paar
und für jedes hat Noah eine Kammer da
Denn Gott hat gesagt: „Bring die Tiere ins Boot,
weil euch allen schon bald eine Sintflut droht“
3. Er fährt mit der Arche, bis das Wasser versiegt
und das Schiff wieder auf trockenem Boden liegt
Und dann sagte Gott: „Jetzt ab heute und hier,
gibt es nie mehr ne Flut, das versprech ich dir.“

Intro + Refrain

4. Und Gott macht mit Noah einen fetten Vertrag,
weil die Sintflut ihm doch schwer im Magen lag.
Als Zeichen des Friedens, sagt Gott, kannst du es sehen,
Soll der Regenbogen jetzt am Himmel stehn,

Schluss:

Cool – Cool – Cool
Cool – Cool – Supercool
Cool – Cool – Cool
Cool – Cool – Cool – Cool – Cool – Cool – Supercool



2- Wie soll es mir gelingen?

Noah spricht:

*Bretter, Planken, alles klar. Ach und wie war das nochmal?
Fichten, Tannen, Ebenholz? Oder Pinie? Ach, was solls!*

Noah singt:

1. Aber wie krieg ich die Tannen, zu nem langen Brett zusammen,
Herr, sag du's mir, du bist schlauer. Ich bin nur ein armer Bauer

Refrain 1: alle

Herr, wie soll es mir gelingen so ein großes Schiff zu bauen
Ich weiß nichts von diesen Dingen, muss dir ganz und gar vertrauen
Muss dir ganz und gar vertrauen

Noah spricht:

*Fünzig Ellen ist es breit. Hundert Ellen lang, ist weit
Dreißig Ellen hoch, oh Mann, wie komm ich da oben dran?*

2. Ach, wer weiß, das seh ich später, wie lang sind wohl hundert
Meter

Herr, sag du's mir, du bist schlauer, ich bin nur ein armer Bauer

→ Refrain 1

Geflüster alle - Stopp!

Noah spricht: Nein, nochmal von vorne!!

*Ställe, Fenster und die Tür. Ja, das alles brauchen wir
Und dann kommt noch Strich für Strich
Pech darauf, dann ist es dicht.*



3. Aber was soll jeder essen? Alle Tiere wolln doch fressen
Herr sag du's mir, du bist schlauer. Ich bin nur ein armer Bauer.

→ Refrain 1

Refrain 2:

Herr, wie soll es ihm gelingen so ein großes Schiff zu bauen
Er weiß nichts von diesen Dingen, muss dir ganz und gar vertrauen
Muss dir ganz und gar vertrauen



Eine kurze Bildergeschichte



... Fortsetzung folgt...

3 – Ein Tag zum Glücklichsein

Vorspiel Musik 7 Takte

Refrain:

Sonnenschein, ein Tag
zum Glücklich sein.
Wer bleibt da schon daheim?
Da muss man raus.

Sonnenschein,
wer will da schon allein
zu Hause traurig sein?
Da packt man Badesachen, Kind und Kegel,
Omama und Opa ein, und lässt den Schirm zu Haus.

1. Wir lassen uns die Tage nicht vermiesen,
durch dunkle Profetien aller Art.
Denn wenn die ersten Frühlingsblumen sprießen,
genießen wir das Wetter á la Card.

→ Refrain

2. Verwirrte alte Männer mögen sagen,
die Sommerfrische ist ganz schnell vorbei.
Denn regnen soll es schon in ein paar Tagen.
Was ist das für ne Miesepeterei!

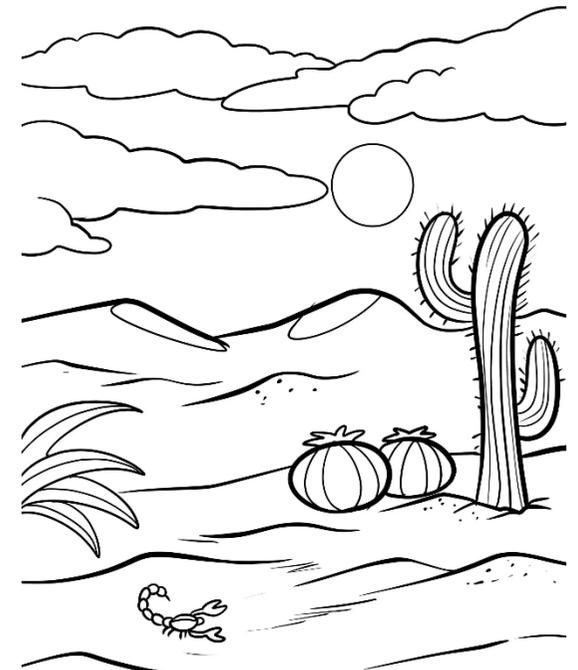
→ Refrain



3. Man kann dem Noah doch nicht alles glauben.
Vor allem wenn er sagt, er kommt von Gott.
Wer lässt sich schon die gute Laune rauben
und geht in Sack und Asche ohne Not.

→ Refrain

Schluss: Da packt man Badesachen, Kind und Kegel, Omama und
Opa ein
Omama und Opa ein
und lässt - den - Schirm - zu - Haus.



4 - Dieser Mann

Warmduscher, Gottverstehrer, Archenbauer, Gottvertrauer (4x)

1. T: Wer baut mitten auf dem Land

K: eine Arche in den Sand?

T: Wer baut ohne Sachverstand?

K: Das liegt doch wohl auf der Hand

T: Wer gräbt sonst die Felder um

K: Ist für'n Schiffsbau viel zu dumm?

T: Wer baut sich den Buckel krumm?

K: Noah! Ja da bleibst du stumm.

Refrain: alle

Dieser Mann, man glaubt es kaum

spinnt hier seinen Jugendtraum

Dieser Mann ist so bekloppt, dass es bald schon wieder rockt.

Warmduscher, Gottverstehrer, Archenbauer, Gottvertrauer (1x)

Noah, Noah, du meinst, du bist schlauer!

Noah, Noah, Noah, Gottvertrauer

2. T: Was sagt denn der Wettermann?

K: Dass es gar nicht regnen kann

T: Schaut euch doch den Noah an

K: der glaubt felsenfest daran

T: Zieht euch diesen Deppen rein

K: Fährt das Boot wohl ganz allein?

T: Der will hier der Captain sein?

K: Und das ohne Segelschein



→ Refrain

3. T: Wer sagt, dass es Gott vertraut

K: deshalb eine Arche baut

T: Wenn man in den Himmel schaut

K: Hat er das total versaut

→ Refrain

Schluß:

Noah, Noah, du meinst, du bist schlauer!

Noah, Noah, Noah, Gottvertrauer

Warmduscher, Gottverstehrer, Archenbauer, Gottvertrauer (4x)



Die Kindermusical-Crew

Eine echt krasse Truppe





Maximilian

6 – Die Tür ist zu

Intro (mit Flüstern)

1. Ein dumpfes Rollen, wie Donnerrollen,
und dann ist sie zu, die Tür ist zu.
Ein lautes Knarren, ein dunkles Scharren,
jetzt ist es zu spät, zu spät.

Refrain:

Denn Gott hat gesagt:

ich schließe die Tür
und niemand kann dann mehr hinein.

Denn Gott hat gesagt:

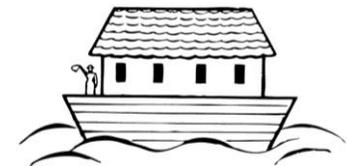
so viel Hass und Streit
Sollen nie mehr auf Erden sein.

2. Wird aus den Wiesen noch Leben sprießen,
jetzt ist die Tür zu, die Tür ist zu.
Sind all die Bäume dann nur noch Träume
jetzt ist es zu spät, zu spät.

→ Refrain + Zwischenspiel

3. Wird Gott das Leben vom Erdball fegen?
Jetzt ist die Tür zu, die Tür ist zu
Wie wird's auf Erden danach wohl werden?
jetzt ist es zu spät, zu spät.

→ Refrain 2x



9 - Gott malt mit bunten Farben

Manchmal brauchst du Zeichen, dass dich Gott noch liebt und an dunklen Tagen neue Hoffnung gibt.

Wenn die warme Sonne die Regenwand durchbricht, schreibt Gott in die Wolken: Ich verlass dich nicht.

Refrain: alle

Gott malt mit bunten Farben und liebevoller Hand seinen Regenbogen über unser Land. Am Himmel steht geschrieben: Gott liebt diese Welt. Will sich und uns erinnern, dass er Versprechen hält.

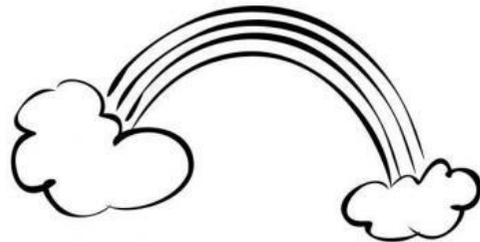
Vers2:

Manchmal brauchst du Briefe, wo dir jemand schrieb: Ganz egal, was los ist, ich hab dich sehr lieb.

So in großen Lettern schreibt Gott ans Firmament, ich bin und bleib dein Vater, der dich liebt und kennt.

- Refrain
- Lalala ... (Refrain)
- Refrain

Schluss: Will sich und uns erinnern, dass er Versprechen hält.



Die Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne Einwilligung nicht an Dritte weitergegeben werden.

Stand: 8.3.2024